



Infoblatt

Langfristige Vergabe von zwei Projekträumen

→ Kultur Räume Berlin
Bündnis Raum für
künstlerische Arbeit der Freien
Szene

→ Vertreten durch die
Kulturraum Berlin GmbH
Spandauer Damm 19
14059 Berlin

→ Kontakt für Rückfragen:
Jole Wilcke
vergabe@kulturraeume.berlin
+49 (0)30 30 30 444 64

→ Aufsichtsratsvorsitzender:
Dr. Torsten Wöhlert
Geschäftsführer:
Jasper Bieger

→ Handelsregister: HRB 217341 B
Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg

Kultur Räume Berlin, vertreten durch die Kulturraum Berlin GmbH, vergibt im Rahmen des Arbeitsraumprogramms (ARP) zwei geförderte Projekträume. Das Arbeitsraumprogramm ist ein Förderinstrument zur Bereitstellung und Sicherung von Räumen für Kunst- und Kulturschaffende des Landes Berlin.

Zu vergeben: 2 Projekträume in Tempelhof-Schöneberg

Sparte	Projekträume
Adresse	Gottlieb-Dunkel-Str. 43-44, 12099 Berlin
Nutzungszeitraum	max. 5 Jahre
Voraussichtlicher Mietbeginn	01.02.2023
Digitaler Besichtigungstermin (per Zoom)	15. November 2022
Bewerbungsfrist	01.12.2022

An wen richtet sich das Angebot?

Das Raumangebot richtet sich sowohl an künstlerische Projekträume als freie, selbstinitiierte Orte der Präsentation und Produktion, als auch an Projektinitiativen ohne räumliche Verortung aus dem Bereich Bildende Kunst. Antragsberechtigt sind juristische und natürliche Personen (Einzelpersonen, Vereine, Kollektive etc.). Es können sich bis zu drei Nutzer*innen oder Gruppen gemeinsam auf einen Raum bewerben.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Bewerben können sich künstlerische Projekträume und -initiativen, die über ein eigenes, öffentlich zugängliches Programm verfügen und deren Produktion, Präsentation und Recherche sich aus der **Bildenden Kunst** heraus definieren.

Voraussetzungen

- professionelles Arbeiten und mindestens ein Jahr Erfahrung im Kontext von Projekträumen und -initiativen
- künstlerische/kuratorische Arbeitsweise, bzw. Auseinandersetzung mit einem inhaltlichen Raumkonzept/ -programm
- Eröffnung eines Kunstkontextes, der Raum für Projekte, Diskurse und Aktivitäten Dritter (Künstler*innen, Kurator*innen, Theoretiker*innen, Vermittler*innen etc.) bietet
- Arbeitsschwerpunkt und erster Wohnsitz in Berlin (Bei Gruppen muss die Mehrheit der Mitglieder ihren ersten Wohnsitz in Berlin gemeldet haben. Bei Vereinen muss der Vereinssitz in Berlin sein.)

Von der Förderung ausgeschlossen sind:

- gewinnorientierte, kommerziell arbeitende Projekträume und -initiativen
- Durchführung von fortlaufenden Workshops, Castings, Beratungsangebote, Unterricht und sonstige kommerziellen Veranstaltungen oder Angebote
- Projekträume und -initiativen, die bereits eine institutionelle Förderung (Basisförderung o.ä.) erhalten, können sich auf den Raum bewerben. Eine Doppelförderung ist jedoch nicht möglich, so dass für diesen Zeitraum der reguläre Mietpreis zu zahlen ist
- Student*innen bzw. noch in Ausbildung befindliche Akteure werden nicht berücksichtigt

Was wird vergeben?

Zwei Projekträume in der Gottlieb-Dunkel-Straße 43-44, 12099 Berlin, im Bezirk Tempelhof-Schöneberg. Die Projekträume befinden sich im 8. OG des Gebäudes.

Der **Projektraum 1** umfasst neben einem Ausstellungsraum (119,7 m²), ein Büro (7,8 m²), zwei Terrassen (jeweils 22 m²), zwei Lagerräume (5,3 m² und 2,4 m²), eine Teeküche (5,5 m²), Sanitärräumlichkeiten und zwei Flure.

Der **Projektraum 2** umfasst neben einem Ausstellungsraum (212 m²), ein Büro mit Teeküche (24,9 m²), eine Terrasse (40,3 m²) und Sanitärräumlichkeiten.

Hinweis: Durch den aktuellen baulichen Ausbau der Räumlichkeiten können sich ggf. noch geringe Veränderungen in den Raumgrößen ergeben.

Ausstattungsmerkmale:

Bodenbelag:	Versiegelter Estrich (grau)
Lichte Raumhöhe:	2,70 m
Wandbeschaffenheit:	Geweißte Wände
Fenster:	Fenster lassen sich händisch öffnen, ein Abdunkeln der Fenster mit Rollos von Innen ist möglich
Elektrik/Steckdosen:	Ausstellungsräume mit je mind. 8 Steckdosen ausgestattet
WLAN:	Derzeit noch kein WLAN-Anschluss in den Räumen verfügbar, die Bereitstellung ist aber geplant
Heizung:	Gaszentralheizung
WC:	Sanitärräume ausgestattet mit Handwaschbecken und WC (unisex) zur exklusiven Nutzung durch den jeweiligen Projektraum
Teeküche:	Teeküche vorhanden
Fahrstuhl:	2 Personenaufzüge, 1 Lastenaufzug, jeweils bis zum 7. Obergeschoss
Barrierearmut:	Kein barrierearmer Zugang zu den Räumlichkeiten, Sanitärräume nicht barrierefrei
Zugänglichkeit:	Das Gebäude und die Räume sind 24/7 zugänglich

Wieviel beträgt die Miete?

Die Miete wird im Rahmen des Arbeitsraumprogramms subventioniert, d. h. durch Zuschüsse des Landes Berlin ausgeglichen, so dass der zu zahlende monatliche Mietanteil **4,09 €/m² warm** beträgt.

Die zu den Projekträumen gehörigen und exklusiv nutzbaren Terrassen werden zu 50 % der Fläche berechnet und sind im Gesamtmietpreis enthalten.

Sie als Mieter*in schließen einen Untermietvertrag mit der **Gesellschaft für StadtEntwicklung gGmbH (GSE)**. Die **Gesellschaft für StadtEntwicklung gGmbH (GSE)** wird Ihren Vertrag verwalten und Ihre Ansprechpartnerin für alle Angelegenheiten rund um Ihren Vertrag sein.

Die Miete setzt sich wie folgt zusammen:

Raum Nr.	Ausstellungsraum/ m ²	Gesamtfläche der Räumlichkeiten/ m ² (inkl. Nebenflächen)	Miete mtl./ pro m ²	Mtl. Stromkosten- pauschale	Mtl. Warmmiete*	Mtl. Warmmiete bei Nutzung durch 2 Mietparteien*	Mtl. Warmmiete bei Nutzung durch 3 Mietparteien*
Projekt- raum 1	119,7	231,11	4,09 €	30 €	882,89 €	441,45 €	294,30 €
Projekt- raum 2	212	310,56	4,09 €	30 €	1.207,80 €	603,90 €	402,60 €

*Inklusive der monatlichen Stromkostenpauschale

Besichtigung

Wir bieten einen digitalen Beratungs-/Besichtigungstermin, in dem wir u. a. Fotos und Grundrisse der Räume zeigen und für Fragen rund um die Projekträume und das Bewerbungsverfahren zur Verfügung stehen.

Digitaler Beratungs-/Besichtigungstermin am **Dienstag, 15.11.2022 von 17:30-18:30 Uhr (per Zoom – Anmeldung erforderlich)**

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis spätestens eine Stunde vor Beginn an, indem Sie das Kontaktformular der Raumanzeige ausfüllen.

Wenn Sie an einem Raum interessiert sind, klicken Sie auf „Besichtigung vereinbaren“. Sie erhalten von uns eine Einladung mit dem Terminfenster. Nach der Besichtigung können Sie sich auf den Raum bewerben. Sie erhalten dazu nach dem Besichtigungstermin einen Link zum Bewerbungsformular. Bitte nutzen Sie den angebotenen Termin, da wir leider keine individuellen Besichtigungen anbieten können.

Mietzeitraum

Mietbeginn ist **voraussichtlich der 01.02.2023**.

Hinweis zum voraussichtlichen Mietbeginn:

Es handelt sich hier um den Erstbezug nach Herrichtung, d. h. die angebotenen Projekträume befinden sich derzeit im baulichen Ausbau und die Angabe des Mietbeginns erfolgt daher unter dem Vorbehalt, dass die baulichen Maßnahmen bis zum 31.01.2023 abgeschlossen werden konnten.

Der Mietvertrag wird für fünf Jahre geschlossen, mit der Verpflichtung spätestens nach zweieinhalb Jahren mit der Kulturraum Berlin GmbH Kontakt aufzunehmen und unter Vorlage entsprechender Nachweise (kurze Dokumentation der künstlerischen Professionalität als PDF-Datei und Erklärung, dass der Wohnsitz weiterhin in Berlin ist) zu belegen, dass Sie die Vergabekriterien immer noch erfüllen. Eine Verlängerung darüber hinaus ist nicht möglich. Falls Sie weiterhin Interesse an dem Raum haben, müssen Sie sich im Rahmen einer neuen Ausschreibung erneut um den Raum bewerben.

Wie kann ich mich bewerben?

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung – inklusive aller erforderlichen Anlagen – über unser Online-Portal elektronisch ein. Unterlagen in Papierform werden nicht entgegengenommen.

Das Online-Bewerbungsformular (Selbstauskunft) wird nach der Teilnahme an einer Besichtigung freigeschaltet. Sollten Sie an der Besichtigung nicht teilnehmen können, besteht die Möglichkeit dieses

auch per Nachfrage zu erhalten, allerdings erst nachdem Sie sich registriert haben.

Zusätzlich zum **Bewerbungsformular (Selbstauskunft)** muss Ihr Antrag folgende Anlagen enthalten. Bitte benennen Sie Ihre Anlagen nach dem vorgegebenen Muster:

- **Scan Personalausweis oder Meldebescheinigung** des*der Antragsteller*in, bzw. aller Gruppenmitglieder (Benennung: Name Antragsteller*in/Gruppe_WOHSITZ_2022)
- **CV inkl. des künstlerischen/kuratorischen Werdegangs (gemeinsamer CV auch bei Gruppen)** PDF-Datei, max. 3 MB (Benennung: Name Antragsteller*in/Gruppe_CV_2022)
- **Vorstellung des inhaltlichen Raumkonzepts** (unter Skizzierung von Ausstellungen/Veranstaltungen inkl. Teilnahme von Dritten) max. 3 MB, PDF-Datei, bis 3 DIN A4 Seiten (Benennung: Name Antragsteller*in_KON_2022)
- **Dokumentation/Portfolio realisierter Projekte mit Text und Bildmaterial** max. 5 MB, PDF-Datei, max. 5 DIN A4 Seiten (Benennung: Name Antragsteller*in_DOK_2022)
- **Ggf. Vereinssatzung/Selbstverständnis** PDF-Datei (Benennung: Name Antragsteller*in_SATZ_2022)
- **De-minimis-Erklärung** PDF-Formular im Exposé der Anzeige zum Download. Bitte unterschrieben wieder hochladen.

Bewerbung als Gruppe, Ensemble oder Kollektiv

Bewerbungen von bis zu 3 Nutzer*innen/Gruppen oder Kollektiven, die getrennt voneinander arbeiten und sich den Raum teilen möchten, sind möglich. Für eine geteilte Nutzung des Projektraumes mit ein oder zwei weiteren Nutzer*innen/Gruppen, müssen Sie sich bereits vor der Einreichung der Bewerbung zusammenfinden. In diesem Fall füllt jede*r Bewerber*in/Gruppe ein eigenes Bewerbungsformular (Selbstauskunft) aus und gibt dort im entsprechenden Feld an, mit wem er/sie sich zusammen bewirbt.

Gruppen die gemeinsam arbeiten und seit mind. über einem Jahr existieren, reichen eine gemeinsame Bewerbung ein. Wichtig ist, dass eine Person als Ansprechpartner*in angegeben wird.

In beiden Fällen kann jedoch nur ein gemeinsamer Mietvertrag ausgestellt werden, d. h. mehrere Mietverträge pro Raum sind nicht möglich.

Wichtige Hinweise:

- Personen, die nicht am Bewerbungsverfahren teilgenommen haben, können im Nachhinein nicht in den Mietvertrag mit aufgenommen werden.
- Die Untervermietung des Arbeitsraums oder Teilen davon ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung durch die Kulturraum Berlin GmbH zulässig.
- Gutes nachbarschaftliches Verhalten und gegenseitige Rücksichtnahme wird vorausgesetzt. Rücksichtsloses Verhalten und die Nichteinhaltung der Hausordnung können zur fristlosen Kündigung führen.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist endet am Donnerstag, 01.12.2022 um 23:59 Uhr.

Wir berücksichtigen ausschließlich Bewerbungen, die über das Online-Portal eingereicht werden. Wir empfehlen, die Antragstellung unbedingt rechtzeitig zu beginnen und alle erforderlichen Unterlagen vorher vorzubereiten. Eingänge nach 23:59 Uhr werden nicht mehr berücksichtigt.

Wichtiger Hinweis zur De-minimis-Erklärung:

Da das Arbeitsraumprogramm ein staatlich gefördertes Programm ist, müssen Sie mit der Bewerbung eine De-minimis-Erklärung abgeben. Das Formular können Sie sich [hier herunterladen](#). Bitte füllen Sie das Formular aus und laden Sie es unterschrieben mit der Bewerbung hoch. Hinweis: Sollten Sie im

laufenden und/oder in den letzten zwei Kalenderjahren eine Förderung erhalten oder beantragt haben, die als Beihilfe bescheinigt wurde, legen Sie diese bitte dar. Andernfalls können Sie „keine“ ankreuzen.

Ausschluss

Mitglieder des Vergabebeirats Projekträume, Mitarbeiter*innen des Bündnisses Kultur Räume Berlin, sowie deren Angehörige sind von der Bewerbung ausgeschlossen.

Vergabeverfahren – wie erfolgt die Vergabe?

Die Auswahl erfolgt durch einen spartenspezifischen, unabhängigen Vergabebeirat, der für die Sparte Projekträume im Rahmen des Arbeitsraumprogramms (ARP) berufen wurde.

Dabei stehen folgende Vergabekriterien im Fokus:

- die Professionalität/Qualität der bisherigen künstlerischen/kuratorischen Arbeit
- ein überzeugendes inhaltliches Raumkonzept
- die Eröffnung eines Kunstkontextes, welcher Raum für Projekte, Diskurse und Aktivitäten für Dritte (Künstler*innen, Kurator*innen, Theoretiker*innen, Vermittler*innen etc.) bietet
- ein in Berlin liegender Arbeitsschwerpunkt

Anmerkungen zum Vergabeverfahren

- Nur vollständige Bewerbungen können berücksichtigt werden.
- Alle Angaben werden vertraulich behandelt und dienen ausschließlich Entscheidungs- bzw. Förderungszwecken.
- Nach Abschluss des Auswahlverfahrens erhalten alle Bewerber*innen eine Mitteilung per E-Mail über das Ergebnis Ihrer Bewerbung.
- Doppelförderungen (Förderung desselben Zwecks hier: Raumförderung im Rahmen einer Basis- oder Konzeptförderung) sind auszuschließen.
- Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

Besonderer Hinweis

Sofern es sich bei der Zuwendung um eine Beihilfe handelt, wird die Förderung auf der Grundlage der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung – AGVO), ABl. L Nr. 187/1 vom 26.06.2014 vergeben.

Unternehmen, die einer Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt nicht nachgekommen sind, werden keine Einzelbeihilfen gewährt.

Kontakt / weitere Informationen Jole Wilcke Referentin für Kultur	Beratungszeiten: Dienstag: 10 bis 13 Uhr Donnerstag: 13 bis 15 Uhr T +49 (0)30 3030 444 64 Buchen Sie Ihren Beratungstermin online: https://kulturräume.berlin/beratung/
--	---